

Eröffnung des FUNDUS-Kaufhaus in Liebenau



Liebenau. Am 15. Februar war es endlich soweit: Die Filiale vom Fundus Kaufhaus in der Aue-Passage öffnete seine Türen im Herzen des Flecken Liebenau. Die lichtdurchflutete und großzügige Verkaufsfläche des Sozialkaufhauses lädt zum Stöbern ein, um die vielen angebotenen, gebrauchten Waren in Augenschein zu nehmen, die man dort zu fairen und erschwinglichen Preisen finden kann. Somit kann man gleichzeitig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten und gebrauchte Dinge wie Haushaltsartikel, Geschirr, Spiele und Bücher sowie Kleidung, Schuhe und vieles mehr zu kleinen Preisen erwerben, bevor diese gut erhaltenen Sachen weggeworfen werden würden.

Im angeschlossenen Café können Sie bei einem Kaffee oder Tee, einem heißen Kakao oder Kaltgetränk zum kleinen Preis klönen und verweilen. So hat man nach dieser langen Coronazeit auch wieder einen Anlaufpunkt, um mit anderen Besuchern ins Gespräch kommen oder bestehende Bekanntschaften zu pflegen oder neue zu knüpfen. Die Betreiber bieten damit also auch einen Ort der Kommunikation und Begegnung. In absehbarer Zeit sollen zum Frühstück auch Stullen angeboten werden und zur Mittagszeit ist an eine Suppe gedacht.

Die Chefin des Betreiber-Vereins „Herberge zur Heimat“, Bettina Mürche und Kaufhausleiter Martin Brand waren mit der unglaublichen Resonanz am Eröffnungstag mehr als zufrieden. Auch viele Stammkunden aus dem Nienburger Fundus-Kaufhaus waren gekommen, um die neue Filiale in Liebenau zu besichtigen. Alle, die durch das umfangreiche Sortiment

gestöbert haben, haben am Ende ein Schnäppchen gefunden. Ob eine warme Winterjacke, eine schöne Blumenvase, Geschirr und Gläser, ein Spiel, Puzzle oder Buch für die Enkel, oder eine Kaffeemaschine, ein Mixer oder einfach ein hübscher Deko-Artikel und vieles weitere mehr ging über den Ladentisch.



Foto: Ulla Althoff: Von links: Martin Brand (Kaufhausleiter), Wilfried Imgarten (Samtgemeindebürgermeister), Christian Alvermann (Wirtschaftsförderer), Margit Schmidt (Ortsbürgermeisterin), Bettina Mürche (Geschäftsführender Vorstand Verein Herberge zur Heimat Nienburg e.V. / Geschäftsführung FUNDUS gGmbH) während der Voreröffnung am 14. Februar 2022.

Das Kaufhaus hat von Montag bis Freitag von 9.30 Uhr bis 18 Uhr durchgehend geöffnet und samstags von 10 bis 14 Uhr. Die Öffnungszeiten orientieren sich auch an den Bus-Fahrplänen, damit auch auswärtige Besucher kommen können. Kaufhausleiter Martin Brand und zwei Vollzeit-Mitarbeiter stehen den Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Weitere Teilzeit-Arbeitsplätze sind nach Bedarf geplant.

Laut Bettina Mürche ist auch angedacht, das Café wochentags nach Geschäftschluss gegen eine kleine Gebühr an Vereine, z.B. die Landfrauen, als Versammlungsraum zu ver-

mieten. Alkoholfreie Getränke sind dann natürlich auch erhältlich. Fragen Sie bei Interesse gerne nach.

Jeder, der etwas spenden möchte, was nicht mehr benötigt wird, kann das während der Öffnungszeiten gerne machen. Haushaltsartikel, funktionstüchtige Elektrokleingeräte, Spiel-sachen, Bücher, Geschirr, CD's, Glaswaren, Tischwäsche, Deko und vieles mehr werden immer gerne genommen. Und selbstverständlich ist

immer Bedarf an Kleidung und Schuhen in allen Größen für Erwachsene und Kinder.

Gerne können Sie auch jetzt schon Sommerkleidung abgeben. Wie uns Frau Mürche erzählte, hat sie die Möglichkeit, diese in zwei Hallen in Nienburg zu lagern, bis sie benötigt wird. Im Prinzip wird alles gerne genommen, außer Möbel. Schmeißen Sie nicht mehr benötigte Dinge und Kleidung nicht mehr weg! Im Fundus freut man sich über Ihre Spende und Sie machen Menschen eine Freude, die sich vieles sonst nicht leisten könnten. Natürlich kann aber jeder hier einkaufen, was viele aufgrund von Nachhaltigkeit sehr gerne in Anspruch nehmen.



Schauen Sie doch einfach mal vorbei, Sie sind herzlich willkommen!

Elke Backhaus

Fotos: Klaus Eckelmann



Foto: v.l.n.re: Martin Brand (Kaufhausleiter), Kathrin Stingl (Sozialarbeiterin), Michael Holdorf (BuFDi), Marco Wendland (Mitarbeiter), Aron Thiel (BuFDi), Manuela Balz (Ehrenamtliche) und Bettina Mürche (Geschäftsführerin).